

## Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Tempelhof-Schöneberg

Handlungsfeld	Standort Plus
Aktion	Lokalen Tourismus fördern und stärken
Förderzeitraum	01.01.2011 – 30.06.2011
Förderinstrument	LSK

### I. Allgemeine Angaben zum Projekt

Projektname	Potentialanalyse Quartierstourismus Schöneberg
Projektziel (Hauptziel)	Es sollen das Verhalten und die Erwartungen von Besuchern im Stadtteil Schöneberg untersucht werden, um so neue Ansätze für das Bezirks-Tourismuskonzept und die damit verbundenen Beschäftigungsperspektiven aufzuzeigen.
Projektkurzbeschreibung	Nach Literatur- und Datenauswertung erfolgt eine Anpassung des Kieztourismus-Begriffs für den Bezirk. Ergänzend zur vorhandenen Studie („Von Tempelrittern und goldenen Stadthirschen“) zum touristischen Angebot im Bezirk werden offene Leitfaden-gestützte Interviews mit relevanten Institutionen vor Ort durchgeführt, um ein Besucherprofil erstellen zu können. Anschließend wurden in offener Gesprächsform Befragungen mit Besuchern im Bezirk durchgeführt mit dem Ziel, deren Nutzerverhalten vor Ort zu untersuchen. Nach der Auswertung der gesamten Interviews werden hieraus Bedarfs- und Handlungsansätze für ein nachhaltiges Tourismuskonzept des Bezirks gegeben. Dabei stehen die Ausrichtung vorhandener - sowie die Erschließung - zukünftiger Beschäftigungspotentiale an.
Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	INPOLIS UCE GmbH, Dunckerstr. 90 A, 10437 Berlin Ansprechpartnerin: Frau Ares Kalandides, Tel. 030 4050590, FAX: 030 40505929, E-Mail: info@inpolis.de
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Frau Martina Budszuhn, Leiterin Wirtschaftsberatung und Europaangelegenheiten
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Frau Anja Kraatz, Bezirksliches Bündnis für Wirtschaft und Arbeit (verfügt über sehr gute Kenntnisse über den Bezirk)

<u>II. Hauptziele – Ergebnisse</u>	
<p>1. Ziel</p> <p>Bestandaufnahme: Erfassung der aktuellen Gegebenheiten für Besucher des Bezirks</p>	
<p>Indikatoren</p> <p>Qualitative Interviews mit den Institutionen und Aufarbeitung der Thematik</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Es wurden 13 Unternehmen/Institutionen im Bezirk (qualitativ) interviewt und eine Literaturlauswertung vorgenommen. Hieraus wurden Handlungsansätze für den Quartierstourismus gewonnen.</p>
<p>2. Ziel</p> <p>Bedarfsanalyse: Erfassung des Verhaltens und der Erwartungen der Besucher des Stadtteils</p>	
<p>Indikatoren</p> <p>Qualitative Interviews mit Besuchern des Bezirks</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Es wurden 16 qualitative Interviews mit Besuchern geführt. Hierdurch konnte eine Charakterisierung der Besucher skizziert werden.</p>
<p>3. Ziel</p> <p>Ermittlung von neuen Ansätzen für das Bezirks-Tourismuskonzept und damit verbundene Beschäftigungsperspektiven aufzuzeigen</p>	
<p>Indikatoren</p> <p>Qualitative Interviews mit Institutionen und Besuchern</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Anpassung der Begrifflichkeiten Tourismus und Tourist auf die Besonderheiten des Quartiers. Entwicklung nachhaltiger Herangehensweisen unter Berücksichtigung sozialer und ökonomischer Aspekte in den Kiezen.</p>

Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:

Der Tourismus auf lokaler Ebene gewinnt stetig an Bedeutung, hier gilt es Chancen des Bezirkes zu nutzen, um am Tourismusaufkommen Berlins zu partizipieren. Die Studienergebnisse stellen wichtige Empfehlungen dar, um auf diese Entwicklungen adäquat wie konzeptionell reagieren zu können und gezielt nachhaltige Projekte im Bereich Quartierstourismus zu initiieren.

<b>III. Finanzierung</b>		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	4.489,01 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel	4.489,02 €	
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	8.978,03 €	